6. Internationale Touareg-Freunde Treffen 2009

Beitrag von „juma“ vom 2. September 2009 um 09:38

Servus,

> Zitat von Lollo050968
>
> Wetter sieht ja leider nicht so prächtig aus [...]

deswegen nochmals für alle die Hinweise, die wir bei den Ein-Tages-Veranstaltungen im Offroad-Gelände geben. Die gelten natürlich auch sinngemäß für den Samstag:

Tipp 1: Passendes Schuhwerk und Kleidung
Wir empfehlen dringend gutes Schuhwerk, d.h. Schuhe mit rutschfestem Profil. Das können gute Wanderstiefel, Gummistiefel o.ä. sein. Rechnet - unabhängig vom Wetter - mit Matsch, Pfützen und Schotter in verschiedenen Grössen sowie dem einen oder anderen rutschigen Felsen. **FlipFlops & Co. sind also ungeeignet**. Übrigens: als guter Offroader begeht man die einzelnen Sektionen der Strecke, bevor man sie befährt - Ihr solltet also genauso "geländetauglich" sein wie Euer Dicker.

Kleidung am bestem in mehreren Lagen und als oberste Schicht etwas regen- bzw. windfestes vorsehen - wir sitzen nicht nur im Auto! Mütze oä kann auch nicht schaden (sei es gegen zuviel Sonne oder zuviel Regen). Da die Schuhe ziemlich sicher dreckig werden, empfehle ich, für die Rückfahrt ein zweites Paar im Kofferraum zu haben, oder dann zumindest eine Zeitung auf den Fußmatten.

Bitte beachten: ein OffRoad ist auch ein "OutDoor" Event, d.h. neben dem Fahren wird man auch viel zuschauen, Fahrstrecken vorab begehen, andere einweisen, dumme oder auch schlaue Kommentare abgeben , Fotos machen usw. - richtet Euch also darauf ein, den ganzen Tag an der frischen Luft zu sein.

Tipp 2: Die Vorbereitung des Touareg

Geht davon aus, dass Euer Dicker dreckig wird; nicht nur von aussen. Schliesslich steigt man öfter mal aus, begeht die Strecke und steigt dann wieder ein. Also die Perserteppiche aus dem Innenraum zuhause lassen. Am besten sind natürlich Fussmatten, die sich leicht reinigen lassen

(Gummi oä). Zudem ist zu beachten:

- Falls möglich "passende" Reifen montieren. Optimal sind natürlich richtige Geländereifen. Alternativ: Winterreifen - diese sind wegen des Profils in der Regel besser geeignet als Sommerreifen. Trotzdem werden viele Passagen auch mit SR befahrbar sein. Es ist somit nicht zwingend notwendig, umzurüsten!
- Gleichmässiger Reifendruck rundum sicherstellen.
- Ölstand checken, ggf. auf MAX auffüllen.
- Keine losen Gegenstände im Fahrzeug und Kofferraum.
- Nicht mit leerem Tank auf die Strecke (evtl. auf der Anfahrt nochmal tanken). Zwischen Bad Wildungen und dem Offroadpark kommt in der Ortschaft Unshausen eine Westfalen-Tankstelle und am Kreisel Knüllwald, an dem man zum Offroadpark abzweigt, ist auch noch eine (teurere) Aral-Tankstelle
- Scheibenwaschwasser auffüllen.

Vor Ort solltet Ihr dann noch die Bergeöse (kann man ja schon vor der Abfahrt raussuchen) am Fahrzeug montieren... für den Fall der Fälle.

Danach seid ihr für alle Schweinereien, die Petrus für euch vorbereitet haben könnte, gerüstet